

50 Jahre Wasserverband Sulm

Tag der offenen Tür am 16. Juli am Betriebshof des Breitenauer Sees

Im Juli 2023 kann der Wasserverband Sulm auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken.

Der **Gründung am 13. Juli 1973** vorausgegangen waren katastrophale Überschwemmungen im Februar und Mai 1970 und die Entscheidung der damaligen Landesregierung, dass das Sulmtal hochwasserfrei werden soll. Hintergrund waren die Abwanderungsgedanken der Audi-Werke in Neckarsulm. Eine Schließung dieses Standortes hätte die Region nachhaltig geschädigt.

Seit damals bis heute wurden im Rahmen des Hochwasserschutzkonzeptes,

das auf einen 100-jährlichen Hochwasserschutz ausgelegt ist, 17 Hochwasserrückhaltebecken gebaut bzw. eingebunden und durch fortlaufende Sanierungsmaßnahmen auf dem neuesten Stand der Technik gehalten. Dabei wurden Mittel in Millionenhöhe eingesetzt und sowohl vom Land Baden-Württemberg als auch von den Mitgliedern bereitgestellt. Dafür möchten wir an dieser Stelle Dank sagen.

Um die Anlagen zu pflegen, instandzuhalten und vor allem aber im Hochwasserfall so zu betreiben, dass sie ihre Wirkung entfalten können und die Wassermassen

in den Becken zurückgehalten werden, bedarf es engagierten und qualifizierten Personals. Wir können uns glücklich schätzen, dieses beim Wasserverband Sulm zu haben. Aus Anlass des Jubiläums findet ein **Tag der offenen Tür am Sonntag, 16. Juli, von 11 Uhr bis 15 Uhr am Betriebshof des Breitenauer Sees** statt. Für interessierte Besucher wird an verschiedenen Stationen die Arbeit des Wasserverbands Sulm und die Funktionsweise der Hochwasserrückhaltebecken vorgestellt. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, den Betriebsstollen unter dem Damm zu besichtigen. (WVS)